

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **23 (1905)**

Heft 15

PDF erstellt am: **05.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

**Abonnemente:**

Schweiz: Jährlich Fr. 6.  
2<sup>te</sup> Semester . . . 3.  
Ausland: Zuschlag des Porto.  
Es kann nur bei der Post  
abonnirt werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

**Abonnements:**

Suisse: un an . . . fr. 6.  
2<sup>e</sup> semestre . . . 3.  
Etranger: Plus frais de port.  
On s'abonne exclusivement  
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: <b>Rudolf Mosse</b> , Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die vierspaltige Borgiszelle (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: <b>Rodolphe Mosse</b> , Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

**Inhalt — Sommaire**

Titre disparu (Abhanden gekommener Werttitel). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Schweizerische Emissionsbanken: Abrechnungsstelle: Verkehr in den Jahren 1903 und 1904; Notenzirkulation im Jahresdurchschnitt. — Banques d'émission suisses: Chambre de compensation: Mouvement dans les années 1903 et 1904; Moyenne de la circulation des billets de banque. — Offizielle und private Diskontsätze. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

### Amtlicher Teil — Partie officielle

**Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.**

Par jugement du 9 janvier 1905, le tribunal de première instance de Genève a prononcé l'annulation d'une action de la Cie. Genevoise de l'Industrie du Gaz, portant le n° 471, accompagnée de ses coupons dès et y compris le n° 10 payable en mai 1901.  
(W. 4). **Dumarest, greffier.**

**Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.**

**I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.**

**Bern — Berne — Berna**

*Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen).*

1905. 9. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Lenz & Bigler in Biglen (S. H. A. B. Nr. 27 vom 27. Februar 1883, pag. 199) hat sich aufgelöst und die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Lenz & Co, vormals Lenz & Bigler», in Biglen.

Friedrich Lenz, von Biglen und Arni, Albert Friedrich Lenz, von Biglen und Arni, und Franz Bigler, von Worb, alle in Biglen, haben unter der Firma Lenz & Co vormals Lenz & Bigler in Biglen eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Juli 1904 begonnen hat und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Lenz & Bigler» übernimmt. Friedrich Lenz und Albert Friedrich Lenz sind unbeschränkt haftende Gesellschafter, und Franz Bigler ist Kommanditist mit dem Betrage von Fr. 100,000 (einhunderttausend Franken). Die Firma erteilt Prokura an Gottlieb Aebi, von Helmswil, in Biglen. Natur des Geschäftes: Käsehandel an gros. Geschäftslokal: Friedegg, Biglen.

9. Januar. Die Käseereignossenschaft Biglen, mit Sitz in Biglen (S. H. A. B. Nr. 47 vom 7. April 1883, pag. 364, und Nr. 116 vom 7. August 1890, pag. 599) hat an Stelle des bisherigen Präsidenten Gottlieb Schönbach auf dem Stutz zu Walkringen zum nunmehrigen Präsidenten des Vorstandes gewählt: Friedrich Gerber, von Arni, Müller, in Biglen. Derselbe zeichnet kollektiv mit dem Sekretär.

**Freiburg — Fribourg — Friburgo**

*Bureau de Bulle (district de la Gruyère).*

1905. 9. janvier. Le chef de la maison Joséphine Marro, à Broc, est Joséphine, née Sudan, femme de Joseph Marro, originaire de Oberschrot (Fribourg), domiciliée à Broc. Genre de commerce: Epicerie. Magasin et bureau: au village.

**Solothurn — Soleure — Soletta**

*Bureau Olten.*

1905. 4. Januar. Unter der Firma Milchgenossenschaft Lostorf hat sich, mit Sitz in Lostorf, eine Genossenschaft gebildet. Sie bezweckt den gemeinschaftlichen Verkauf der Milch durch einen Angestellten oder Uebernehmer und die Wahrung der Interessen der Milchproduzenten und des kaufenden Publikums durch Abgabe einer gesunden, reinen und unverfälschten Milch. Die Statuten sind unterm 17. Januar 1904 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Anmeldung beim Präsidenten der Verwaltungskommission und Beschluss der Hauptversammlung. Während der Vertragsperiode ist nebst dem die Einwilligung des Uebernehmers der Milch erforderlich. Jedes neueintretende Mitglied hat zu bezahlen: a. ein Eintrittsgeld von Fr. 5. und b. einen von der Genossenschaft zu bestimmenden Beitrag, welcher dem jeweiligen Stand des Genossenschaftsvermögens anzupassen ist. Bei Anschaffungen oder Einrichtungen werden die daberigen Auslagen nach Massgabe einer in den Statuten festgesetzten Klasseinteilung verteilt. Im übrigen sind keine Beiträge zu leisten. Der Austritt aus der Genossenschaft erfolgt entweder durch schriftliche Anzeige beim Präsidenten, zwei Monate vor Milchvertragsabschluss, oder durch Ausschliessung, welche letztere durch die Genossenschaftsversammlung beschlossen werden kann, wenn Mitglieder zu wiederholten Malen unreine, ungesunde oder gefälschte Milch in die Milchstube geliefert haben. Austretende oder ausgeschlossene Mitglieder verlieren jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben; die persönliche Haltbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Ein direkter Genossenschaftsgewinn wird nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: die Genossenschaftsversammlung und eine aus fünf Mitgliedern bestehende Verwaltungskommission. Präsident und Aktuar führen in kollektiver Zeichnung namens der Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift. Mitglieder des Vorstandes sind: Edmund Willi, in Lostorf, Präsident; Simon Peyer, in Lostorf, Vizepräsident; Sigmund Peyer,

in Lostorf, Aktuar; Wilhelm Niggli und Johann Annenheim, in Lostorf, Beisitzer.

**St. Gallen — St-Gall — San Gallo**

1905. 6. Januar. Inhaber der Firma W. Felgenhauer in St. Gallen ist Willy Felgenhauer, von Wien, in St. Gallen. Café-Restaurant. Zur Habsburg, Burggraben.

7. Januar. Die Firma Stricker & Bensch in Grabs (S. H. A. B. Nr. 85 vom 23. Oktober 1884, pag. 728) ist infolge Austrittes von Ulrich Stricker erloschen.

David Stricker, Bartholome Stricker, beide von und in Grabs, Jacob Lager-Stricker, von Mollis, in Grabs, Christian Bensch-Stricker, von Buchs, in Grabs, Mathäus Vetsch-Stricker, Ursula Stricker und Margrèth Stricker, letztere drei von und in Grabs, haben unter der Firma Stricker & Cie. in Grabs eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 6. August 1904 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Stricker & Bensch» übernimmt. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind: David Stricker, Bartholome Stricker und Jacob Lager-Stricker; Kommanditäre sind: Christian Bensch-Stricker mit dem Betrage von zwanzigtausend Franken (Fr. 20,000), Mathäus Vetsch-Stricker mit zwanzigtausend Franken (Fr. 20,000), Ursula Stricker mit zwanzigtausend Franken (Fr. 20,000), und Margrèth Stricker mit zwanzigtausend Franken (Fr. 20,000). Müllerei.

7. Januar. Inhaber der Firma Joseph Eisenring-Baumgartner in Mörschwil ist Joseph Eisenring-Baumgartner, von Lütisburg, in Mörschwil. Wein, Spirituosen- und Zigarrenhandlung. Dorf.

7. Januar. Eugen Keel und Fridolin Keel, beide von Rehstein, in Rorschach, haben unter der Firma Gebrüder Keel in Rorschach eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1905 ihren Anfang nahm. Konfektion- und Manufakturwaren. Hauptstrasse 34, Parterre.

**Genf — Genève — Ginevra**

1905. 7. janvier. La raison A. Bornet, entreprise de transports et commerce de sables et graviers, à Genève (F. o. s. du c. du 28 février 1901, n° 69, page 273), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

7. janvier. La maison Joseph Magg, ayant son siège à Zurich V (inscrite au registre du commerce de Zurich, le 3 mars 1883), a fondé à Plainpalais, sous la même raison, une succursale qui a commencé le 1<sup>er</sup> janvier 1905, et qui a pour objet, de même que le siège principal, le commerce de fournitures générales pour arts graphiques. La succursale sera représentée vis-à-vis des tiers par la signature du chef de la maison, qui est Joseph Magg, de Zurich, et dirigée par deux employés munis de pouvoirs limités. Bureaux et magasins: 28, Avenue du Mail, à Plainpalais.

7. janvier. Suivant acte passé devant M<sup>e</sup> J. A. Buscarlet, notaire, à Genève, le 5 janvier 1905, il a été constitué, sous la dénomination de Société anonyme de la Ville de Manchester, une société anonyme ayant son siège à Genève, Rue des Moullins n° 1. Elle a pour objet les études nécessaires pour la reprise ou la création et éventuellement, la reprise et la création de maisons de commerce ou d'industries dans le canton de Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de vingt-cinq-mille francs (fr. 25,000), divisé en 100 actions nominatives de fr. 250 chacune. Les publications émanant de la société auront lieu par la voie de la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un membre au moins et trois au plus, élus pour un an. Pour les actes à passer ou les signatures à donner, la société est valablement représentée par la majorité des membres du conseil d'administration, ou l'administrateur, s'il n'y en a qu'un. Le premier conseil d'administration est composé d'un seul membre, en la personne de Henri Baumgartner, commis-négociant, domicilié à Plainpalais.

7. janvier. La raison U. L. Badel, charpente et menuiserie, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 8 mars 1901, n° 80, page 318), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

7. janvier. Emile Badel (fils de Olysse-Louis Badel), de Genève, et Bernard Toso, d'origine italienne, tous deux domiciliés aux Eaux-Vives, ont constitué aux Eaux-Vives, sous la raison sociale E. Badel et Toso, une société en nom collectif qui a commencé le 1<sup>er</sup> janvier 1905. Genre d'affaires: Entreprise de charpente et menuiserie, fabrique de chalets et meubles. Bureau et ateliers: 9, Tranchées de Rive (anciens ateliers U. L. Badel).

7. janvier. Le chef de la maison A. Visio, à Genève, commencé le 5 novembre 1904, est Ange Visio, d'origine italienne, domicilié à Genève. Genre d'affaires: Café-brasserie. Locaux: 10, Place Grenus.

7. janvier. La raison F<sup>is</sup> Ody, au Grand Pré (Petit-Saconnex) (F. o. s. du c. du 16 avril 1883, n° 55, page 428, et du 4 novembre 1896, n° 302, page 1243), est radiée ensuite du décès du titulaire, survenu le 28 avril 1904.

La suite des affaires est reprise provisoirement par l'hoirie du précédent, qui s'est constituée en société en nom collectif, dès le 1<sup>er</sup> janvier 1905, sous la raison Hoirie François Ody, au Grand-Pré (Petit-Saconnex); Genre de commerce: Entrepreneurs, et spécialement fabrique de parquets, charpentes et menuiserie. Bureaux: 35, Chemin Carteret. Les membres de l'hoirie sont: 1<sup>o</sup> Madame veuve François Ody, née Romaine Grandjean, domiciliée au Petit-Saconnex; 2<sup>o</sup> Firmin Ody, entrepreneur, domicilié au Petit-Saconnex; 3<sup>o</sup> Joseph Ody, entrepreneur, domicilié au Petit-Saconnex; 4<sup>o</sup> Louis Ody, préfet de la Gruyère, domicilié à Bulle (Fribourg); 5<sup>o</sup> Léon Ody, entrepreneur, domicilié au Petit-Saconnex. La société est engagée par la signature de Firmin, Joseph et Léon Ody, signant individuellement.

Bidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

## Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

Nr. 18220. — 7 Januar 1905, 4 Uhr.

F. Merker & C<sup>o</sup>, Fabrikanten,  
Baden (Schweiz).

Emalliertes Kochgeschirr u. Haushaltungsgegenstände.

# SANA

N<sup>o</sup> 18221. — 9 janvier 1905, 8 h.

Weill & C<sup>o</sup>, fabricants,  
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

## RANGOON WATCH A. H. A.

Nr. 18222. — 9 Januar 1905, 8 Uhr.

W. Rath, h<sup>o</sup>m<sup>o</sup>opath. Arzt,  
Speicher (Schweiz).

Medizinische Präparate.



Nr. 18223. — 9 Januar 1905, 8 Uhr.

Centralschweizerische Teigwarenfabrik, Aktiengesellschaft,  
Luzern (Schweiz).

Teigwaren.

# Brillant

Nr. 18224. — 9 Januar 1905, 8 Uhr.

Centralschweizerische Teigwarenfabrik, Aktiengesellschaft,  
Luzern (Schweiz).

Teigwaren.

# Delicat

Nr. 18225. — 9 Januar 1905, 8 Uhr.

Centralschweizerische Teigwarenfabrik, Aktiengesellschaft,  
Luzern (Schweiz).

Teigwaren.

# Excellent

Nr. 18226. — 9. Januar 1905, 8 Uhr.

Centralschweizerische Teigwarenfabrik, Aktiengesellschaft,  
Luzern (Schweiz).

Teigwaren.

# Famos

Nr. 18227. — 9. Januar 1905, 8 Uhr.

Centralschweizerische Teigwarenfabrik, Aktiengesellschaft,  
Luzern (Schweiz).

Teigwaren.

# Galant

Nr. 18228. — 9. Januar 1905, 8 Uhr.

Centralschweizerische Teigwarenfabrik, Aktiengesellschaft,  
Luzern (Schweiz).

Teigwaren.

# Modern

Nr. 18229. — 9. Januar 1905, 8 Uhr.

Centralschweizerische Teigwarenfabrik, Aktiengesellschaft,  
Luzern (Schweiz).

Teigwaren.

# Superbe

Nr. 18230. — 9. Januar 1905, 8 Uhr.

Dollfus-Mieg & C<sup>o</sup>, Aktiengesellschaft, Fabrik,  
Mülhausen i. E. (Deutschland).

Garne, Zwirne, Litzen, Zierschnüre u. Kor-  
deln aus Baumwolle, Schafwolle, Seide,  
Leinen, Jute und Ramie.



N<sup>o</sup> 18231. — 9 janvier 1905, 8 h.

Fabrique des Longines, Francillon & C<sup>o</sup>,  
St-Imier (Suisse).

Boites et mouvements de montres.

"LONGINES,"

## Abrechnungsstelle der schweizer. Emissionsbanken. — Chambre de compensation des banques d'émission suisses.

Verkehr in den Jahren 1903 und 1904. — Mouvement dans les années 1903 et 1904.

1903.

Konto A. — Compte A.

Uebertragungen von Konto auf Konto. — <i>Virements de compte à compte</i>	Fr. 11,370,660. —
Kassa-Bewegung — <i>Mouvement de caisse:</i>	
Eingang — <i>Entrée</i> . . . . .	Fr. 7,799,000. —
Ausgang — <i>Sortie</i> . . . . .	„ 6,979,000. —
	Fr. 26,148,660. —

Konto B. — Compte B.

Uebertragungen von Konto auf Konto — <i>Virements de compte à compte</i>	„ 35,237,711. 50
Kassa-Bewegung — <i>Mouvement de caisse:</i>	
Eingang — <i>Entrée</i> . . . . .	Fr. 25,880,000. —
Ausgang — <i>Sortie</i> . . . . .	„ 25,840,000. —
	„ 51,720,000. —

General-Mandate — <i>Mandats généraux</i>	
wurden angestellt — <i>ont été délivrés</i>	
18990 (Stück im Betrage von — <i>mandats au montant de</i> )	Fr. 29,268,552. 72
und eingelöst — <i>et payés</i>	
18929 id. id.	„ 29,049,010. 54
	„ 58,317,563. 26

Saldi der wöchentl. Abrechnungen — <i>Solde de virements hebdomadaires:</i>	
Eingelieferte Abrechnungsbordereaux — <i>Bordereaux produits</i>	1875 . . . . .
	Fr. 27,251,491. 40
	Fr. 198,675,426. 16

1904.

Konto A. — Compte A.

Uebertragungen von Konto auf Konto. — <i>Virements de compte à compte</i>	Fr. 5,505,700. —
Kassa-Bewegung — <i>Mouvement de caisse:</i>	
Eingang — <i>Entrée</i> . . . . .	Fr. 8,824,700. —
Ausgang — <i>Sortie</i> . . . . .	„ 3,984,700. —
	Fr. 12,815,100. —

Konto B. — Compte B.

Uebertragungen von Konto auf Konto — <i>Virements de compte à compte</i>	„ 25,802,494. 37
Kassa-Bewegung — <i>Mouvement de caisse:</i>	
Eingang — <i>Entrée</i> . . . . .	Fr. 20,883,000. —
Ausgang — <i>Sortie</i> . . . . .	„ 20,703,000. —
	„ 41,586,000. —

General-Mandate — <i>Mandats généraux</i>	
wurden angestellt — <i>ont été délivrés</i>	
17157 (Stück im Betrage von — <i>mandats au montant de</i> )	Fr. 88,786,820. 01
und eingelöst — <i>et payés</i>	
17152 id. id.	„ 88,785,761. 71
	„ 77,572,581. 72

Saldi der wöchentl. Abrechnungen — <i>Solde de virements hebdomadaires:</i>	
Eingelieferte Abrechnungsbordereaux — <i>Bordereaux produits</i>	1884 . . . . .
	Fr. 19,055,719. 05
	Fr. 178,881,895. 14

Umsatz der wöchentl. Abrechnungen (in einfacher Aufrechnung) — *Mouvement de virements hebdomadaires (simple colonne):*

1903: 5127 Posten = Fr. 43,605,246. 95. — 1904: 4680 Posten = Fr. 84,279,304. 45.

Schweizerische Emissionsbanken. — Banques d'émission suisses.
Notenzirkulation im Jahresdurchschnitt der Jahre 1871 bis 1890, 1891 bis 1900, 1891 bis 1904.
Moyenne de la circulation des billets de banque pendant les années 1871 à 1890, 1891 à 1900, 1891 à 1904, 1901 à 1904.

Main table with columns for years (1871-1904) and rows for various banks (Banques) and their circulation figures. Includes sub-sections for 'Gesetzlich autorisierte Emissionsbanken' and 'Total der 7 Banken'.

Observations. Les chiffres figurant depuis 1871 jusqu'à 1896 inclusivement, dans la ligne de la Solothurner Kantonalbank (n° 24) indiquent la circulation des billets de la Solothurner Kantonalbank est devenue successeur légal, et les chiffres indiqués depuis 1874, dans la ligne de la Banque de Fribourg (n° 25) concernent la circulation des billets de la Caisse d'amortissement de la Dette publique (n° 25) dont la Banque de Fribourg est devenue successeur légal, à partir du 31 déc. 1892. Le chiffre de la population pour les années 1901 à 1904 a été calculé proportionnellement d'après le recensement de fin 1898 (2,917,754 âmes) jusqu'à celui du 1er déc. 1900 (3,316,443 âmes). — La circulation a été calculée par tête d'habitant, en arrondissant les fractions par 5 cts.

Berne, janvier 1905.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle
Offizielle und private Diskontosätze.

Mitgeteilt von der Kantonalbank Bern.

(Der Privat- resp. Marktsatz ist der Nelmersatz erster Banken für langfristige Accepte.)

Table of discount rates for various locations: Schweiz, Belgien, Deutschland, Holland, Mailand, London, Paris, Wien, St. Petersburg, New-York. Columns include 'Offiz. Satz' and 'Markt-Satz' for different dates.

\* Für dreimonatliche Papiere.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Table for 'Niederländische Bank' with columns for '31. Dez.' and '7. Januar' for 'Metallbestand' and 'Wechselportef.'.

Table for 'Oesterreichisch-ungarische Bank' with columns for '31. Dez.' and '7. Januar' for 'Metallbestand', 'Wechsel', and 'Kurzfall. Schulden'.

# Solothurner Hilfs-Kasse.

Jahresschlussbilanz auf 31. Dezember 1904.

Aktiva				Passiva			
	1904	1903		1904	1903		1904
Kassa	102,722	35	71,486	30	Aktienkapital	1,200,000	—
Vorschüsse	1,702,549	53	1,599,613	42	Reservfonds	222,000	—
Hypothekanlagen	715,664	70	717,911	15	Obligationen und Depositen	2,745,873	50
Wechsel	932,136	15	917,036	35	Konto-Korrent-Kreditoren	716,989	75
Konto-Korrent-Debitoren	1,909,923	15	1,733,696	20	Einlagebüchlein (Kt-Kt-Carn.)	1,185,215	40
Bankiers und Inkasso	204,240	67	136,445	35	Akzente u. Eigenwechsel	100,000	—
Aktivzinse laut Inventar	74,729	75	70,672	40	Dividende (rückständige)	330	—
Valoren	563,770	—	633,285	—	Passivzinse laut Inventar	60,725	10
Immobilien	83,640	—	85,567	—	Dividenden-Reserve	35,000	—
Anstaltsgebäude	70,000	—	70,000	—	Gewinn- und Verlust-Konto	93,743	55
Mobilien	501	—	1,001	—			
	6,359,877	30	6,036,714	17		6,359,877	30

Gewinn- und Verlust-Rechnung vom Jahre 1904.

Soll				Haben			
	1904	1903		1904	1903		1904
Passivzinse:			Aktivzinse inkl. Provisionen:				
Obligationen und Depositen	100,761	50	Vorschüsse	83,487	03	79,591	88
Konto- Korrent- Kreditoren	19,147	80	Hypothekanlagen	32,597	30	33,254	73
Einlagebüchlein (Kt.-Kt.-Carnets)	39,948	85	Wechsel und Bankiers	50,875	61	51,051	73
Akzente u. Eigenwechsel	591	60	Konto-Korrent-Debitoren	95,547	30	84,443	56
	160,449	75	Valoren	28,548	25	23,265	15
Geschäfts-Unkosten	34,347	66	Immobilien	2,894	05	1,818	62
Steuern an Staat und Gemeinde	8,013	85	Divers (Agio etc.)	2,210	05	593	98
Verluste	2,100	35		296,159	59	274,019	65
Reingewinn inklusive Vortrag vom Vorjahr	93,743	55	Ertrag des Anstaltsgebäudes	441	40	3,054	20
	298,655	16	Wiedereingänge früher ab-geschriebener Verluste	141	70	1,834	35
			Gewinn-Saldo vom Vorjahr	1,942	47	2,072	85
			(125;)	298,655	16	281,031	05

## GESUCHT

Energischer, repräsentationsfähiger Reisender, 1<sup>a</sup> Kraft, der für eine erste schweizer Schokoladefabrik die Kundschaft der Konditoren-, Kolonialwaren- und Delikatessgeschäfte der gesamten Zentralschweiz gegründet und jahrelang bei derselben mit nachweisbar allererstem Erfolge gearbeitet hat, sucht entsprechenden

## Reiseposten

1<sup>a</sup> Referenzen. — Gefl. Offerten unter Z L 336 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich. (126)

## Kistenfabrik Zug, A.-G. in Zug.

Grösste u. billigste Bezugsquelle dieser Branche.

Elektrische Kraftanlage. — Eigenes Bahngeleise. — Prompteste Bedienung.

Telephon-Ruf und Telegramm-Adresse:

(105,) Kistenfabrik Zug.

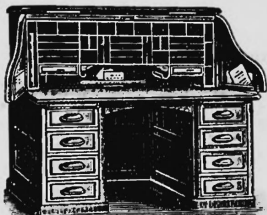
Reichhaltige Auswahl in

## Rolljalousie-Pulten

1<sup>a</sup> Schweizerfabrikat.

Garantie für exakte solide Arbeit. — Schönstes Holzmaterial. Fächer verstellbar und Tiefe derselben auf schweizer. Papierformate. Speziellen Wünschen betr. Einteilung, Grösse und Ausarbeitung kann prompt entsprochen werden.

Flachpulte,  
Akten-schränke,  
Bureau-stühle,  
Fauteuils



Illustrierter  
Katalog  
auf gef.  
Verlangen  
franko.

(88)

Rüegg-Nägeli & Cie., Zürich, Bahnhofstrasse 27.  
Maneggplatz 7.  
Vollständige Bureau-einrichtungen.

## Achtung!

Die Vertretungen der berühmten Werkzeugmaschinenfabriken: J. E. Reinecker, Chemnitz, J. G. Weisser Söhne, St. Georgen i. Schwarzwald, Union-Maschinenfabrik, Chemnitz u. a. sind übergegangen an H. Graf-Buchler, Ing., Zürich, früher in Firma Wolf & Graf.  
NB. Die Firma Wolf & Graf existiert nicht mehr. (63;)

## Vertreter

Für patent. Stahlplombe wird für jeden Kanton je tüchtiger, solvabler Vertreter gesucht. Grosser Verdienst. Offerten mit Referenzen unter Chiffre Z O 289 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich. (124)

## Lebensversicherung

Alte, grosse, gegenseitige Lebensversicherungsanstalt sucht Agenten in Neuchâtel, La Chaux-de-Fonds, Freiburg, Langnau (Bern), Langenthal sowie im Kanton Wallis. Bewerbungen unter Chiffre BV5080 an Rudolf Mosse, Annoncen-Expedition, Basel. (128)

Junger, seriöser (112)

## Kaufmann

der deutschen, französ. und italien. Sprache mächtig, in der Weinbranche gut bewandert und mit allen Bureauarbeiten vertraut, sucht seine jetzige Stelle zu ändern. Gute Referenzen zu Diensten. Offerten unter Zug E 17 an Rudolf Mosse in Bern.

## Eine geordnete Buchhaltung

Soll Jedes Geschäft Haben (32;)

Einrichtungen von wirklich praktischer und dem betreffenden Geschäft jeweiligen angepasster Buchhaltung nach ital. und amerikan. System besorgt überall in der Schweiz wie im Ausland prompt und coulant für alle Branchen Ad. Fross-Vogel, Bücher-Experte, Zürich. Bilanzen, Experten, Revisionen, diskrete Erhebungen etc. Erste Referenzen.

## Zu verkaufen:

Ein schöner Laden, samt Tuch- und Konfektionsartikeln, mit Nebenzimmer, 2 schöne Wohnungen und grosser Keller, Wasch-, Licht- und Wasserversorgung im Hause.  
Ankunft erteilt Joh. Eichenberger, Vervalter, Burg b. Menziken. (123;)

Alteisen, Altmetall und sämtliche Werkstätten-Abfälle kauft zu höchsten Preisen. — Telefon 5107. (60)

Saly Harburger, Zürich, alter Rohmat-Bahnhof.

## Gute Existenz!

Passementerie und Besatzartikel für Damenschneiderinnen

Ein in der deutschen und französischen Schweiz gut eingeführtes Engros-Geschäft obiger Artikel ist mit Kundschaft zu verkaufen. Günstige Gelegenheit für junge Leute, die sich zu etablieren gedenken, oder für Detailgeschäfte, welche obige Artikel einführen wollen. (85;)

Nötiges Kapital ca. Fr. 15,000

Offerten unter Chiffre Z C 78 befördert die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich.

## Le tout est d'y penser!

Vous paraissez ennuyé, tourmenté même; vous avez quelque chose qui vous préoccupe!!!! (24;)

Vous avez un cadeau à faire

à votre associé, à votre fondé de pouvoirs, à votre femme ou à votre fiancée et vous ne savez qu'offrir. Mais c'est tout indiqué.

UNE MONTRE confiance de la maison

Georges Jules SANDOZ, Rue du Chaux-de-Fonds, Parc 2,

Ne manquera pas de faire plaisir, et vous voilà dépris.

SINE-DOLO.

Envoi d'échantillons à choix sur demande.

Amerikanische Schreibtische.

Grosses Lager, 5 Jahre Garantie, bestes Fabrikat; mit einem Schlüssel schliessen sich sämtliche Fächer und Schieb-laden. Die Pulte sind zerlegbar, laufen auf Rollen und werden in allen Holzarten geliefert.

Bureau-fauteuils, amerikani-sche, zum Drehen und Schaukeln, auf Rollen laufend, in grosser Auswahl.

Akten-schränke: General-vertretung der Finkenrath ganz-eisernen Selbstöffnerschränke. Grosses Lager. Einrichtung ganzer Bureau u. Administrationen. Bitte Kataloge und event. Kosten-veranschlagungen zu verlangen.

Samuel Fischer, Basel

Spezialgeschäft für moderne Bureau-einrichtungen.